

Inhalt:

Vorwort von Thomas Bode	5
Geleitwort von Hans Eichel	7
1900 bis 1930	11
Kindheit und Familie	13
Studium und erste Erfolge	15
Kasseler Sezession und Kunstverein	17
1930 bis 1945	23
Arbeit als Dozent in Berlin	25
Berufsverbot und Krieg	28
Leben in Grebenstein	30
1945 bis 1977	37
Ein neuer Anfang nach 1945	39
Kasseler Kunstverein und Hessische Sezession	40
Gründung der Werkakademie	41
Wohnen und Arbeiten in der Nachkriegszeit	44
Messestände und Beratertätigkeit	46
Auf dem Weg zur documenta	49
Die Bundesgartenschau in Kassel	50
Der Bode-Plan	50
Die Gesellschaft für abendländische Kunst	51
Der Name „documenta“	52
Die Finanzierung der documenta	53
Kurt Martin	54

NSDAP-Verstrickungen	55
Arnold Bode und der Nationalsozialismus	57
Arnold Bode und Werner Haftmann	58
documenta 1	59
Das Sekretariat: Herbert von Buttlar, Seppi und Döffi	59
Der Ausstellungsort „Fridericianum“	59
Arnold Bode und die Göppinger Galerie	66
documenta 2	69
documenta 3	71
documenta 4	75
documenta 5	76
Das Oktogon-Projekt	78
Das Philadelphia-Projekt	79
Projekte für Kassel	80
documenta 6	83
Arnold Bodes letzte Jahre	84
Schlusswort	91
 Anhang:	 99
Anmerkungen	101
Stammbaum der Familie Bode	104
Quellenverzeichnis	105
Abbildungsverzeichnis	107
Gemälde von Arnold Bode	111
Danksagung	117